

## Betriebsanleitung

### Ferngesteuerter Hybrid-Mulcher Jack-Mini

05|2026

Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung durchlesen,  
sowie Sicherheits- und Warnhinweise beachten!



---

## LIEFERUMFANG

ferngesteuerter Hybrid-Mulcher  
Fernbedienung zur Steuerung  
Betriebsanleitung  
Original-Motor-Betriebsanleitung  
Ladegeräte

Die in dieser Anleitung enthaltenen technischen Angaben, Abbildungen und Maße dienen ausschließlich der allgemeinen Information und sind unverbindlich. Ansprüche hieraus können nicht abgeleitet werden. Wir behalten uns vor, das Produkt jederzeit zu verbessern oder zu ändern, ohne diese Anleitung entsprechend anzupassen. Eigenmächtige Veränderungen am Gerät sind untersagt;  
**im Falle solcher Änderungen erlöschen sämtliche Gewährleistungsansprüche.**

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorsichtsmaßnahmen für sicheres Verwenden	2
Allgemeine Reinigung, Pflege und Inspektion	7
<hr/>	
Technische Daten	8
Technischer Überblick Jack Mini	9
Technischer Überblick Loncin LC1P92F-1	10
Technischer Überblick Fernbedienung M450	11
<hr/>	
Ladevorgang Hybrid und Starterbatterie	12
Ladevorgang Fernbedienung M450	13
<hr/>	
Starten der Maschine	14
Stoppen der Maschine	15
Bewegen der Maschine – elektrisch	16
<hr/>	
Betanken der Maschine	17
Motoröl prüfen, nachfüllen und wechseln	18
Luftfilter reinigen und wechseln	19
<hr/>	
Messer prüfen	20
Antriebsraupe prüfen	21
Mähen am Hang	22
<hr/>	
Roll-Over Unfall	23
Umweltgerechte Außerbetriebnahme	24
<hr/>	
Servicebericht	25
Konformitätserklärung	
Gewährleistung	

# Vorsichtsmaßnahmen für sicheres Verwenden

## ➤ Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine entspricht dem aktuellen Stand der Technik und den geltenden Sicherheitsvorschriften zum Zeitpunkt ihrer Markteinführung, sofern sie sachgemäß verwendet wird. Ein vorhersehbarer Fehlgebrauch sowie verbleibende Restrisiken können aus konstruktiven Gründen nicht vollständig ausgeschlossen werden, ohne die bestimmungsgemäße Funktion der Maschine zu beeinträchtigen.

Der ferngesteuerte Hybrid-Mäher ist mit einem Schneidsystem ausgestattet und ausschließlich zum Schneiden und Zerkleinern von Gras, Pflanzen sowie maximal einjährig verholztem Material vorgesehen. Dies stellt die bestimmungsgemäße Verwendung dar.

Die Maschine ist für den Einsatz an Hängen mit einer Neigung von bis zu 45° konstruiert. Jede darüber hinausgehende Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. In solchen Fällen übernimmt der Hersteller keine Haftung; das Risiko trägt der Anwender.

Zur ordnungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung sämtlicher Vorgaben des Herstellers zu Betrieb, Wartung und Instandhaltung.

Unautorisierte Veränderungen an der Maschine, insbesondere an sicherheitsrelevanten Bauteilen, erhöhen das Gefährdungspotenzial und führen zum Ausschluss jeglicher Haftung des Herstellers für daraus entstehende Schäden. Gleiches gilt für Schäden, die durch den Einsatz nicht zugelassener Batterien oder Akkus entstehen.

Der Betrieb der Maschine hat gemäß dieser Bedienungsanleitung zu erfolgen. Falls erforderlich, sind zusätzliche Bedienpersonen entsprechend einzuweisen.

Jede Nutzung außerhalb des vorgesehenen Anwendungsbereichs sowie alle nicht in dieser Anleitung beschriebenen Handlungen gelten als unsachgemäßer Gebrauch. Dazu zählen insbesondere die Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr, die Verwendung als Transportmittel sowie der Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen oder bei Regen bzw. Überflutung. Ein solcher Fehlgebrauch kann Menschen gefährden, Sachschäden verursachen und die Funktionsfähigkeit der Maschine beeinträchtigen.

## ➤ Vorhersehbare Fehlanwendungen

Zu vorhersehbarem Fehlgebrauch bzw. unsachgemäßer Handhabung zählen unter anderem:

- Transport von Personen oder Gegenständen
- Entfernen oder Manipulieren von Schutz- und Sicherheitseinrichtungen
- Nichteinhalten vorgeschriebener Wartungsintervalle
- Unterlassen notwendiger Verschleißteilwechsel
- fehlerhafte oder unsachgemäß ausgeführte Wartungs- oder Reparaturarbeiten
- jede nicht bestimmungsgemäße Nutzung der Maschine

## ➤ Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften

Machen Sie sich vor der Inbetriebnahme gründlich mit dem gesamten Inhalt dieser Betriebsanleitung vertraut.

Beachten Sie bei der Nutzung stets die örtlichen Gegebenheiten und unterscheiden Sie jederzeit zwischen sicherem und unsicherem Betrieb.

Es sind alle relevanten Unfallverhütungsvorschriften sowie die allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Bestimmungen einzuhalten.

Bei der Nutzung öffentlicher Verkehrswege ist die Straßenverkehrsordnung in ihrer jeweils gültigen Fassung verbindlich.

Vor jedem Einsatz ist die Maschine auf Verkehrs- und Betriebssicherheit zu prüfen. Sie darf ausschließlich von verantwortungsbewussten Erwachsenen bedient, gewartet und instand gesetzt werden, die mit der Bedienungsanleitung vertraut sind und über mögliche Gefahren informiert wurden. Eine Verwendung durch unerfahrene Personen ist untersagt.

Die Maschine darf niemals in der Nähe von Kindern oder Tieren betrieben werden.

# Vorsichtsmaßnahmen für sicheres Verwenden

Kinder dürfen sie weder bedienen noch damit spielen – es handelt sich nicht um ein Spielzeug.

Betreiben Sie die Maschine nur bei ausreichender Helligkeit. Verwenden Sie sie nicht, wenn Ihr Reaktionsvermögen durch Alkohol, Medikamente oder Drogen eingeschränkt sein könnte.

Die angebrachten Warn- und Hinweisschilder enthalten wichtige Sicherheitsinformationen und sind unbedingt zu beachten.

Beim Transport auf Fahrzeugen oder Anhängern außerhalb des Arbeitsbereichs ist der Motor stets auszuschalten.

Achten Sie auf rotierende Werkzeuge und halten Sie ausreichend Sicherheitsabstand. Auch nach dem Abschalten können sich Teile noch bewegen – warten Sie daher, bis sie vollständig zum Stillstand gekommen sind.

Von Fremdkraft betriebene Bauteile können Quetsch- und Scherstellen aufweisen. Hier ist besondere Vorsicht geboten.

Das Mitfahren auf der Maschine während des Betriebs ist streng verboten.

Passen Sie die Arbeitsgeschwindigkeit den jeweiligen Einsatzbedingungen an und verändern Sie die Einstellung des Motordrehzahlreglers nicht.

## > Arbeits- und Gefahrenbereiche

Der Arbeitsbereich umfasst die gesamte zu bearbeitende Fläche. Der Bediener ist für die Sicherheit Dritter verantwortlich, die sich dort aufhalten könnten. Der Aufenthalt im Gefahrenbereich der Maschine ist strikt verboten.

Halten Sie Kinder und unbeteiligte Personen unbedingt vom Arbeitsbereich fern. Stoppen Sie die Maschine sofort, wenn sich Personen nähern.

Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn die gesamte Fläche auf Fremdkörper wie Steine, Kabel oder Schläuche und entfernen Sie diese. Von den Werkzeugen aufgeschleuderte Objekte können schwere Verletzungen verursachen.

Achten Sie auch während der Arbeit und beim Überfahren der Fläche auf weitere Fremdkörper wie Steine, Baumstümpfe oder Flaschen und entfernen Sie diese rechtzeitig.

In eingefassten Flächen ist stets ein ausreichender Sicherheitsabstand zur Umrandung einzuhalten, um Schäden an der Maschine zu vermeiden.

## > Bedienung und Schutzeinrichtungen

Vor Arbeitsbeginn

- Machen Sie sich mit allen Einrichtungen und Bedienelementen der Maschine sowie deren Funktionen vertraut.
- Lernen Sie insbesondere, wie der Motor im Notfall schnell und sicher abgeschaltet werden kann.
- Stellen Sie sicher, dass sämtliche Schutzeinrichtungen korrekt montiert und funktionsfähig sind.
- Prüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme alle Bauteile und Sicherheitseinrichtungen. Beschädigte Teile sind unverzüglich auszutauschen, bei Bedarf durch eine Fachwerkstatt.
- Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile von JackWorks, um die Betriebssicherheit zu gewährleisten.
- Tragen Sie je nach Untergrund (z. B. Bewuchs, Feuchtigkeit) geeignetes Schuhwerk, um Ausrutschen oder Stürze zu vermeiden.

## > Starten

Bevor Sie den Motor starten, lesen Sie sorgfältig die Bedienungsanleitung des Motors. Prüfen Sie, ob ausreichend Motoröl und Benzin vorhanden sind.

Stellen Sie sicher, dass die Fernbedienung eingeschaltet und vollständig geladen ist.

**⚠ Achtung: Starten Sie den Motor niemals in geschlossenen Räumen! Die Abgase enthalten Kohlenmonoxid – ein hochgiftiges Gas, das beim Einatmen lebensgefährlich ist.**

Vor dem Start müssen alle Bedienelemente in Neutral- bzw. Leerlaufstellung stehen.

Treten Sie zum Starten niemals vor die Maschine.

## > Betrieb

Arbeiten Sie nur bei ausreichender Beleuchtung, sodass Sie Maschine und Arbeitsbereich jederzeit gut überblicken können.

# Vorsichtsmaßnahmen für sicheres Verwenden

Machen Sie sich zunächst auf flachen, ebenen Flächen mit der Maschine und der Fernbedienung vertraut. Bedienen Sie die Steuerung langsam und halten Sie ausreichend Freiraum ein.

Üben Sie die Funktionen wie Vorwärts- und Rückwärtsfahrt, Richtungswechsel sowie das Befahren von Hängen vorsichtig und mit geringer Geschwindigkeit.

Vermeiden Sie gefährliche Stellen sowie den Einsatz auf feuchten oder nassen Flächen, auf denen sich unsichtbare Wasseransammlungen befinden können. Ein Betrieb bei Regen oder auf nassem Gras führt häufig zu schlechterem Mähergebnis und erhöhter Rutschgefahr.

Bedenken Sie, dass das Gerät mit stromführenden elektrischen und elektronischen Bauteilen ausgestattet ist.

Die Fernbedienung hat eine Reichweite von ca. 200 m. Behalten Sie die Maschine stets im Blick. Hindernisse wie Böschungen, Büsche oder Hügel können die Sicht verdecken.

**⚠ Warnung: Ein Verlust des visuellen Kontakts kann zu erheblichen Gefahren für Personen, Sachwerte und die Maschine führen.**

Halten Sie während des Betriebs immer einen sicheren Abstand. Nähern Sie sich dem laufenden Gerät nicht und greifen Sie niemals mit Händen oder Füßen unter das Gerät oder in die Schneideeinrichtung.

Achten Sie auf sicheren Stand und halten Sie die Fernbedienung fest in der Hand, um einen Kontrollverlust zu vermeiden. Passen Sie die Geschwindigkeit den Einsatzbedingungen an, um eine Überlastung zu vermeiden.

Bringen Sie sich und die Maschine niemals in Situationen, in denen sie abrutschen, umkippen oder Sie erfassen könnte.

Bewegen Sie die Maschine so, dass Vorder- und Rückseite nicht auf Personen oder Gegenstände gerichtet sind. Beachten Sie, dass Mähgut oder Fremdkörper beim Vorbeifahren an Mauern oder Hindernissen zurückgeschleudert werden können.

Schalten Sie beim Überqueren von Kiesflächen den Messerantrieb aus. Tragen Sie auf staubigen Flächen eine Schutzbrille und Staubmaske. Verwenden Sie bei Arbeiten an der Maschine geeignete Schutzhandschuhe.

Schalten Sie stets den Motor aus und warten Sie, bis die Messer vollständig stillstehen, bevor Sie sich der Maschine nähern. An Hängen dürfen Sie sich der Maschine niemals von unten nähern. Vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten müssen Motor, Maschine und Fernbedienung ausgeschaltet und die Messer vollständig zum Stillstand gekommen sein.

## > Not-Aus

Durch Betätigen des NOT-AUS-Schalters an der Fernbedienung oder an der Maschine werden alle Maschinenteile sofort abgeschaltet.

## > Automatische Abschaltung

Das Gerät schaltet sich sofort ab, wenn die Entfernung zwischen Fernbedienung und Maschine zu groß wird oder Störungen der Übertragungsfrequenz auftreten. Halten Sie stets ausreichend Abstand, um die Maschine sicher überwachen, kontrollieren und jederzeit steuern zu können.

## > Verstopfungen und Fremdkörper

Beseitigen Sie Verstopfungen erst nach vollständigem Stillstand von Motor und Maschine. Schalten Sie zuvor den Zündschalter aus, ziehen Sie den Zündkerzenstecker und schalten Sie die Fernbedienung ab. Verwenden Sie ausschließlich einen Stock oder ein geeignetes Werkzeug. Trifft die Maschine auf einen Fremdkörper, schalten Sie Motor, Gerät und Fernbedienung sofort aus. Warten Sie, bis die Messer stillstehen, überprüfen Sie die Maschine auf Schäden und reparieren Sie gegebenenfalls defekte Teile, bevor Sie den Betrieb fortsetzen.

## > Pflege und Instandhaltung im Betrieb

Halten Sie Gerät und Fernbedienung stets sauber, trocken und frei von Öl- oder Fettrückständen. Arbeiten Sie ausschließlich mit scharfen Messern. Verwenden Sie beim Austausch oder Nachschleifen geeignete Werkzeuge und Schutzhandschuhe. Sorgen Sie dafür, dass Sicherheitsschilder und Bedienungsanleitung in einwandfreiem Zustand sind und ersetzen Sie beschädigte oder unleserliche Exemplare.

# Vorsichtsmaßnahmen für sicheres Verwenden

## > Betrieb in Hanglagen

Verwenden Sie die Maschine nicht an Hängen, an denen Kippgefahr besteht. Abhängig von Untergrund und Beschaffenheit darf das Gerät maximal bis zu einer Steigung von 100 % (45°) quer zum Hang betrieben werden.

Fahren Sie möglichst quer zum Hang in Schichtlinien und führen Sie Wendungen bevorzugt bergauf durch (siehe Seite 30).

Achten Sie auf Bodenunebenheiten, Löcher und Hindernisse, um ein Abrutschen oder Umkippen zu vermeiden.

Beachten Sie, dass hohes Gras Hindernisse, Gefahrenstellen und Tiere verdecken kann.

Vermeiden Sie Arbeiten auf nassem Untergrund in steilem Gelände und seien Sie besonders vorsichtig an Gräben oder Flussufern.

## > Zusätzliche Sicherheitsanweisungen

Lassen Sie Maschine und Fernbedienung niemals unbeaufsichtigt stehen, da Kinder diese mit Spielzeug verwechseln könnten.

Rechnen Sie jederzeit mit dem plötzlichen Auftreten von Kindern oder Tieren, insbesondere in Bereichen mit eingeschränkter Sicht wie bei Büschen, Bäumen oder anderen Hindernissen.

## > Arbeitsende

Lassen Sie die Maschine niemals unbeaufsichtigt, solange der Motor läuft. Schalten Sie vor dem Verlassen des Geräts den Motor ab und schließen Sie gegebenenfalls den Kraftstoffhahn. Stellen Sie die heiße Maschine nicht in direktem Sonnenlicht ab. Sichern Sie das Gerät gegen unbefugte Benutzung und Wegrollen.

## > Wartung

Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Führen Sie niemals Wartungs- oder Reinigungsarbeiten bei laufendem Motor durch. Ziehen Sie dazu stets den Zündschlüssel (falls vorhanden) ab und entfernen Sie bei Benzinmotoren zusätzlich den Zündkerzenstecker. Überprüfen Sie regelmäßig Schutzeinrichtungen und Arbeitswerkzeuge auf Verschleiß und Funktion. Tauschen Sie beschädigte Schneidwerkzeuge unbedingt aus. Verwenden Sie beim Austausch geeignete Werkzeuge und Schutzhandschuhe.

Reparaturen wie Schweißen, Schleifen oder Bohren sind an tragenden oder sicherheitsrelevanten Bauteilen verboten. Klemmen Sie vor Schweißarbeiten die Batterie ab und stellen Sie sicher, dass elektrische und elektronische Komponenten nicht beeinträchtigt werden. Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie die Maschine stets sauber.

Kontrollieren Sie regelmäßig Muttern und Schrauben auf festen Sitz und ziehen Sie diese bei Bedarf nach. Selbstsichernde Muttern und Sicherungselemente sind nach Demontage stets zu ersetzen.

Bringen Sie nach Wartungs- oder Reinigungsarbeiten alle Schutzvorrichtungen wieder ordnungsgemäß an. Verwenden Sie ausschließlich originale JackWorks-Ersatzteile gemäß Ersatzteillisten. Führen Sie nach jeder Wartung einen Funktions- und Sicherheitstest durch.

## > Aufbewahrung

Lagern Sie die Maschine nicht in Räumen mit offener Heizung.

Ein Abstellen in geschlossenen Räumen ist untersagt, solange sich Kraftstoff im Tank befindet, da austretende Benzindämpfe eine erhebliche Gefahr darstellen.



# Vorsichtsmaßnahmen für sicheres Verwenden

## > Motor, Kraftstoff und Öl

Lassen Sie den Motor niemals in geschlossenen Räumen laufen, da Lebensgefahr durch Kohlenmonoxid besteht. Defekte Auspuffteile müssen umgehend ersetzt werden.

Heiße Motorteile wie Auspufftopf und andere Komponenten können Verbrennungen verursachen. Halten Sie ausreichend Abstand und stellen Sie sicher, dass Kinder fernbleiben.

Kraftstoff ist leicht entzündlich. Arbeiten Sie niemals in der Nähe von offenen Flammen, Funken oder heißen Motorteilen.

Kanister dürfen nur bei ausgeschaltetem und abgekühltem Motor gewechselt werden. Verwenden Sie ausschließlich Kraftstoff der vorgeschriebenen Qualität. Achten Sie darauf, dass alle Anschlüsse nach dem Austausch dicht sitzen.

Füllen Sie Kanister nicht bis zum Rand; Kraftstoff dehnt sich bei Erwärmung aus. Lassen Sie ausreichend Reserve im Behälter.

Beschädigte Verschlüsse an Kraftstofftanks oder anderen Behältern müssen sofort ersetzt werden.

Korrosionsschutz- und Stabilisatorflüssigkeiten außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Bei Vergiftungserscheinungen wie Übelkeit oder Erbrechen sofort einen Arzt aufsuchen; bei Augenkontakt gründlich ausspülen. Dämpfe nicht einatmen und Packungsbeilage beachten.

Leere oder fast leere Druckdosen an gut belüfteten, flammenfreien Orten vollständig entleeren oder als Sondermüll entsorgen.

Tragen Sie bei Arbeiten mit Ölen, Kraftstoff und Fetten geeignete Schutzhandschuhe und ggf. Hautschutzmittel. Vorsicht beim Ablassen von heißem Öl.

Verwenden Sie nur Öl der vorgeschriebenen Qualität und bewahren Sie es in zugelassenen Behältern auf.

Öle, Kraftstoffe, Fette und Filter sind getrennt und ordnungsgemäß zu entsorgen.

## > Elektrische Anlage und Batterie

Bei Arbeiten an der elektrischen Anlage zuerst die Batterie abklemmen. Zuerst den Minuspol, beim Wiederanschließen zuerst den Pluspol.

Verwenden Sie nur vorgeschriebene Sicherungen. Zu starke Sicherungen können die Anlage beschädigen und Brandgefahr verursachen. Der Pluspol muss stets durch eine Abdeckung oder Klemmschutzkappe geschützt sein.

Batterien niemals im Regen oder in feuchten Räumen aufladen. Vor Wartungs- oder Reinigungseingriffen die Batteriekabel entfernen.

Verwenden Sie ausschließlich die in der Anleitung angegebenen Batterien. Batterien dürfen nicht geöffnet, beschädigt oder in der Nähe von Wärmequellen gelagert werden. Ausgelaufene Substanzen sind korrosiv. Dämpfe oder Gase nicht einatmen.

Vermeiden Sie Kurzschlüsse zwischen den Polen durch Werkzeuge, Schmuck oder Schlüssel, da dies zu Verbrennungen führen kann.

Tragen Sie beim Umgang mit Batterien Schutzkleidung und Schutzbrille. Nach Hautkontakt gründlich waschen; bei Augenkontakt sofort mit Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.

Verwenden Sie nur originale Batterien. Andere Batterien können Schäden an Maschine oder Personen verursachen.

Die mitgelieferten Batterien sind versiegelt, wartungsfrei und können auch umgestürzt werden, ohne Flüssigkeit zu verlieren. Beachten Sie, dass das Aufladen einer vollständig entladenen Batterie mehrere Stunden dauern kann.

# Allgemeine Reinigung, Pflege und Inspektion

## > Schmierung der Lagerstellen

Alle Lagerstellen und Schmiernippel – insbesondere an Laufrollen, Umlenkrollen und am Messerantrieb (z. B. Flanschlager) – sind alle 10 Betriebsstunden gründlich abzuschmieren. Verwenden Sie hierfür hochwertiges Mehrzweckfett und schmieren Sie so lange, bis frisches Fett an den Dichtungen austritt. Diese Maßnahme schützt zuverlässig vor Verschleiß und verlängert die Lebensdauer der Lagerkomponenten.

## > Schraubverbindungen

Durch die Vibrationen von Motor und Antrieb können sich Schrauben lockern. Überprüfen Sie daher alle sichtbaren Schraubverbindungen regelmäßig auf festen Sitz. Ziehen Sie gelockerte Schrauben vorsichtig nach – handfest, ohne übermäßige Kraft. Vermeiden Sie ein Überdrehen oder Beschädigen der Gewinde.

Bei sicherheitsrelevanten Bauteilen empfiehlt sich eine Nachkontrolle durch einen Fachbetrieb. Alle Schrauben müssen fest sitzen, frei von Rost oder Rissen sein und über intakte Sicherungselemente verfügen. Für sicherheitsrelevante Verbindungen ist das Anzugsmoment regelmäßig zu prüfen und zu dokumentieren. Beschädigte oder gelockerte Schrauben sind durch geeignete Neuteile zu ersetzen.

## > Reinigung von Motor und Maschine

Reinigen Sie Motor und Maschine regelmäßig unter Beachtung der Vorgaben der Bauteile. Der Motor darf nur mit einem Lappen oder Gebläse von Schmutz, Staub und Pflanzenresten befreit werden. Ein Abspritzen mit Wasser ist verboten, da dies Zünd- oder Kraftstoffsystem schädigen kann.

Nach jedem Einsatz ist die Maschine gründlich zu reinigen, um eine störungsfreie Funktion und lange Lebensdauer zu sichern. Kehren Sie die Maschine nach der Arbeit sorgfältig ab oder reinigen Sie sie mit einem Gebläse. Der Einsatz von Wasser, insbesondere Hochdruckreinigern, ist untersagt, da dadurch elektrische Bauteile, Lager und mechanische Komponenten beschädigt werden können.

## > Reinigung der Bandlaufwerke

Die Bandlaufwerke sind regelmäßig von Gras, Schlamm und anderen Anhaftungen zu befreien. Entfernen Sie Gras- und Pflanzenteile gründlich von Antriebs-, Umlenk- und Laufrädern des Raupenbands. Verwenden Sie hierfür ausschließlich einen Stock oder ein geeignetes Werkzeug. Benutzen Sie niemals die Hände, da Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten, Fremdkörper oder unkontrollierte Bewegungen besteht.

## > Reinigung weiterer Bauteile

Zusätzlich sind alle elektrischen Bauteile, die Lüftergitter sowie der Benzinmotor regelmäßig von Staub, Blättern und Fremdkörpern zu reinigen, um ausreichende Kühlung und störungsfreie Funktion zu gewährleisten. Auch der Steinschlagschutz am Mähdeck (vorne und hinten) muss regelmäßig gesäubert werden. Stellen Sie sicher, dass er unbeschädigt ist und sich nach Krafteinwirkung frei und vollständig zurückbewegen kann. Ein beschädigter oder blockierter Steinschlagschutz stellt ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar.

## > Bedeutung regelmäßiger Wartung

Die sorgfältige Schmierung, Reinigung und Kontrolle aller genannten Bauteile ist entscheidend für die Betriebssicherheit, Zuverlässigkeit und Lebensdauer der Maschine. Gleichzeitig wird die Sicherheit des Bedienpersonals gewährleistet.

# Technische Daten Jack-Mini

**Modell:** JML-13-65-BS-FS-MUL

**Bedienung:** Remote

**Motor:** Loncin

**Einsatz:** 0° C bis +30° C,

**Leistung:** 13 PS

**Steigung:** 45 Grad | 100 %

**Hubraum:** 452 ccm

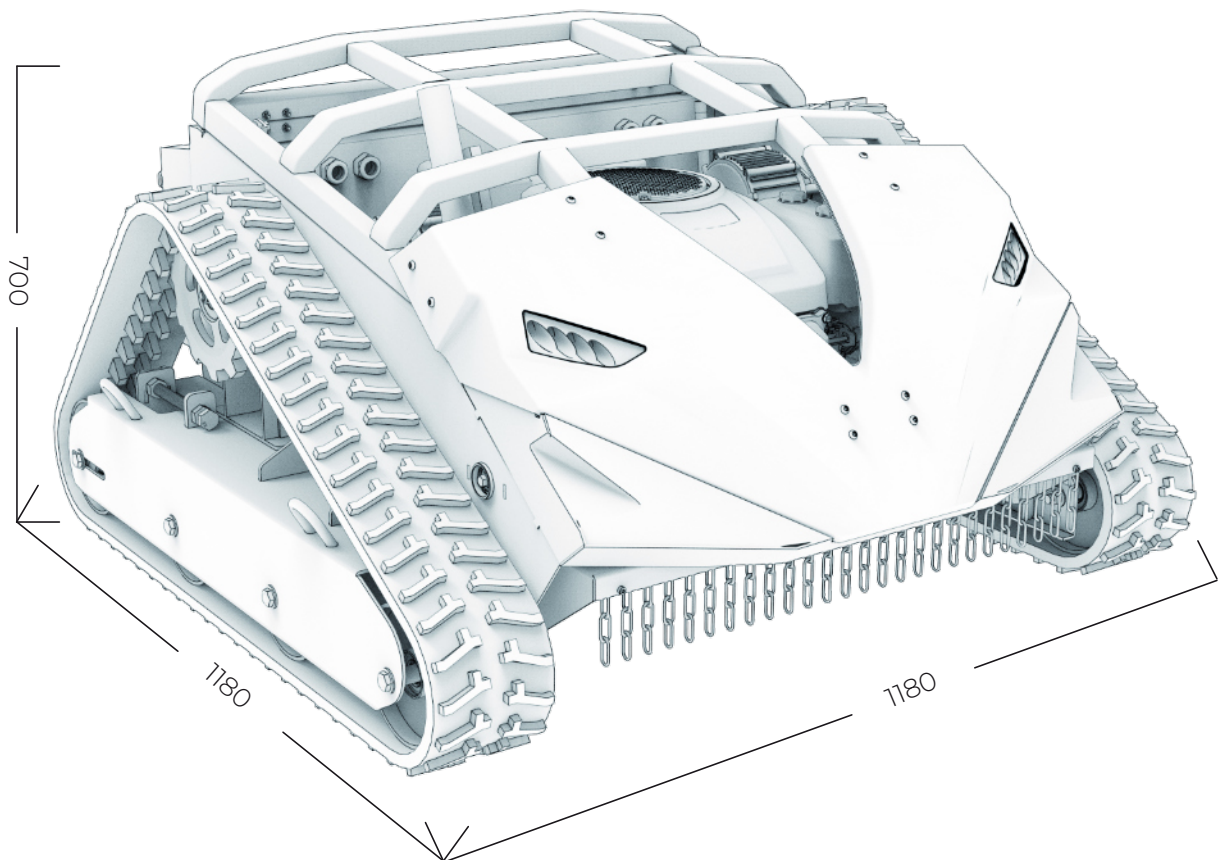
**Schnitthöhe:** 30-100 mm

**Gewicht:** 295 kg

**Schnittbreite:** 650 mm

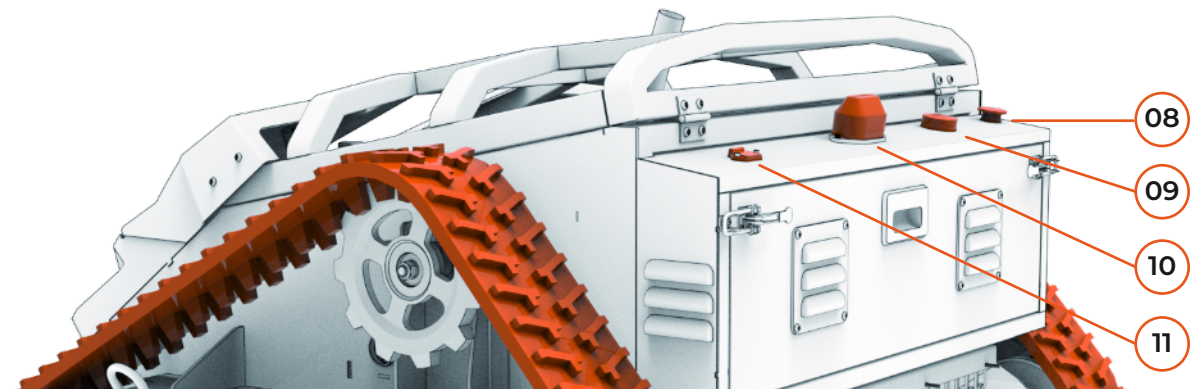
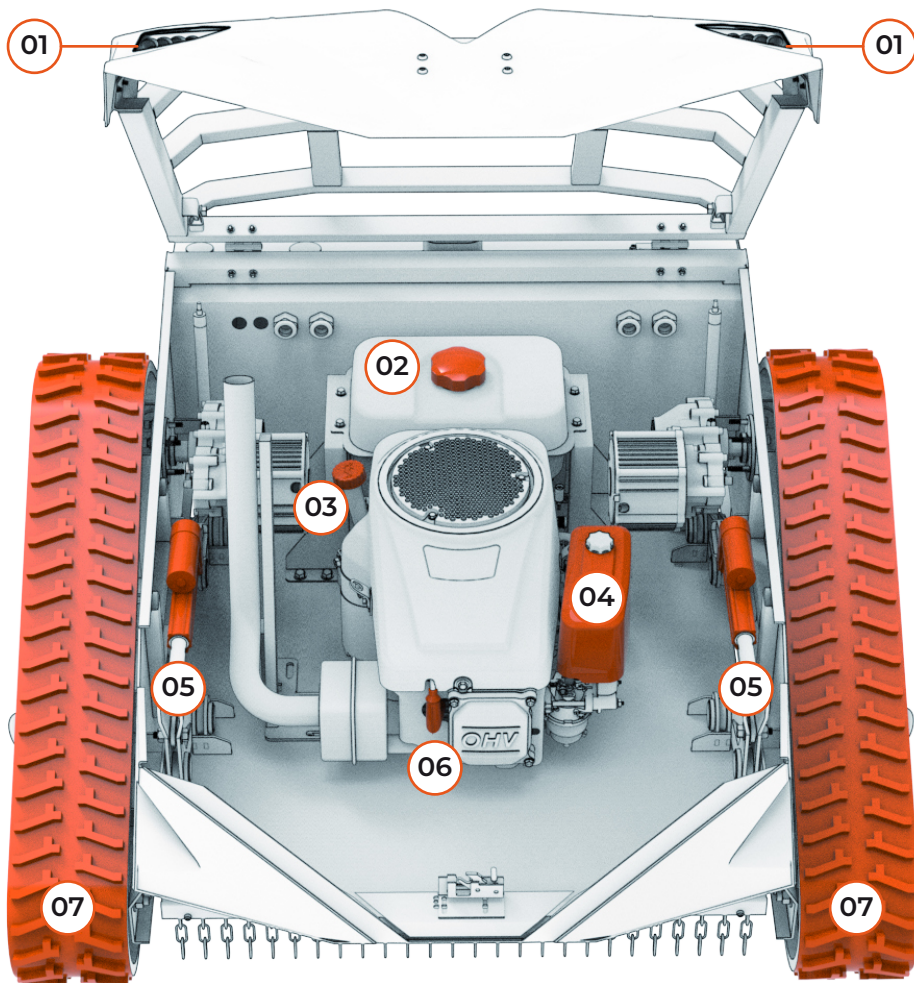
**Antrieb:** Hybrid

**Schutzart:** IP20, kein Schutz vor Wasser



# Technischer Überblick Jack-Mini

- |                              |                         |                             |
|------------------------------|-------------------------|-----------------------------|
| <b>01</b> Frontscheinwerfer  | <b>05</b> Hubmotor      | <b>09</b> Funk-Empfänger FB |
| <b>02</b> Benzintank         | <b>06</b> Zündkerze     | <b>10</b> Warnleuchte       |
| <b>03</b> Ölmesstab          | <b>07</b> Antriebsraupe | <b>11</b> Ladebuchse 48V    |
| <b>04</b> Luftfilter   Motor | <b>08</b> Hauptschalter |                             |



# Technischer Überblick Loncin LC1P92F-1

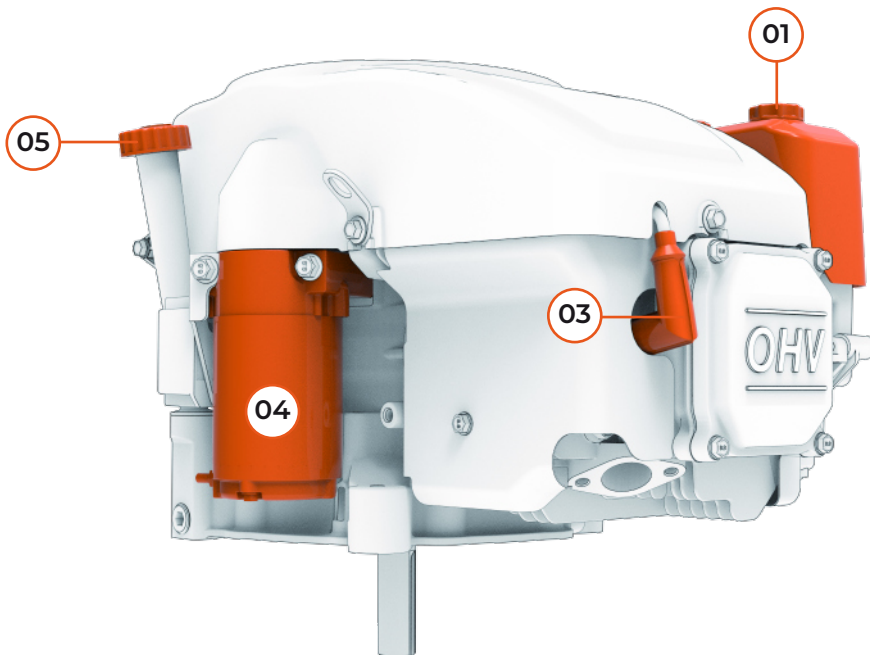
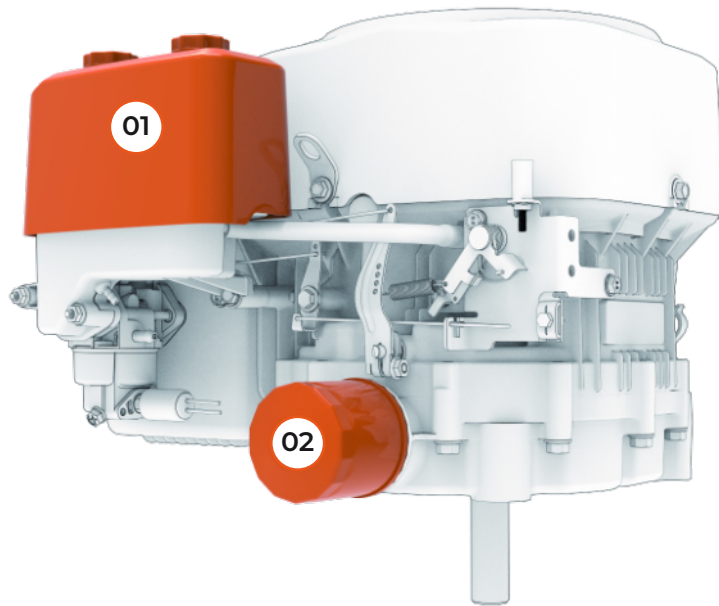
**01** Luftfilter

**03** Zündkerze

**05** Ölmesstab  
Einfüllstutzen

**02** Ölfilter

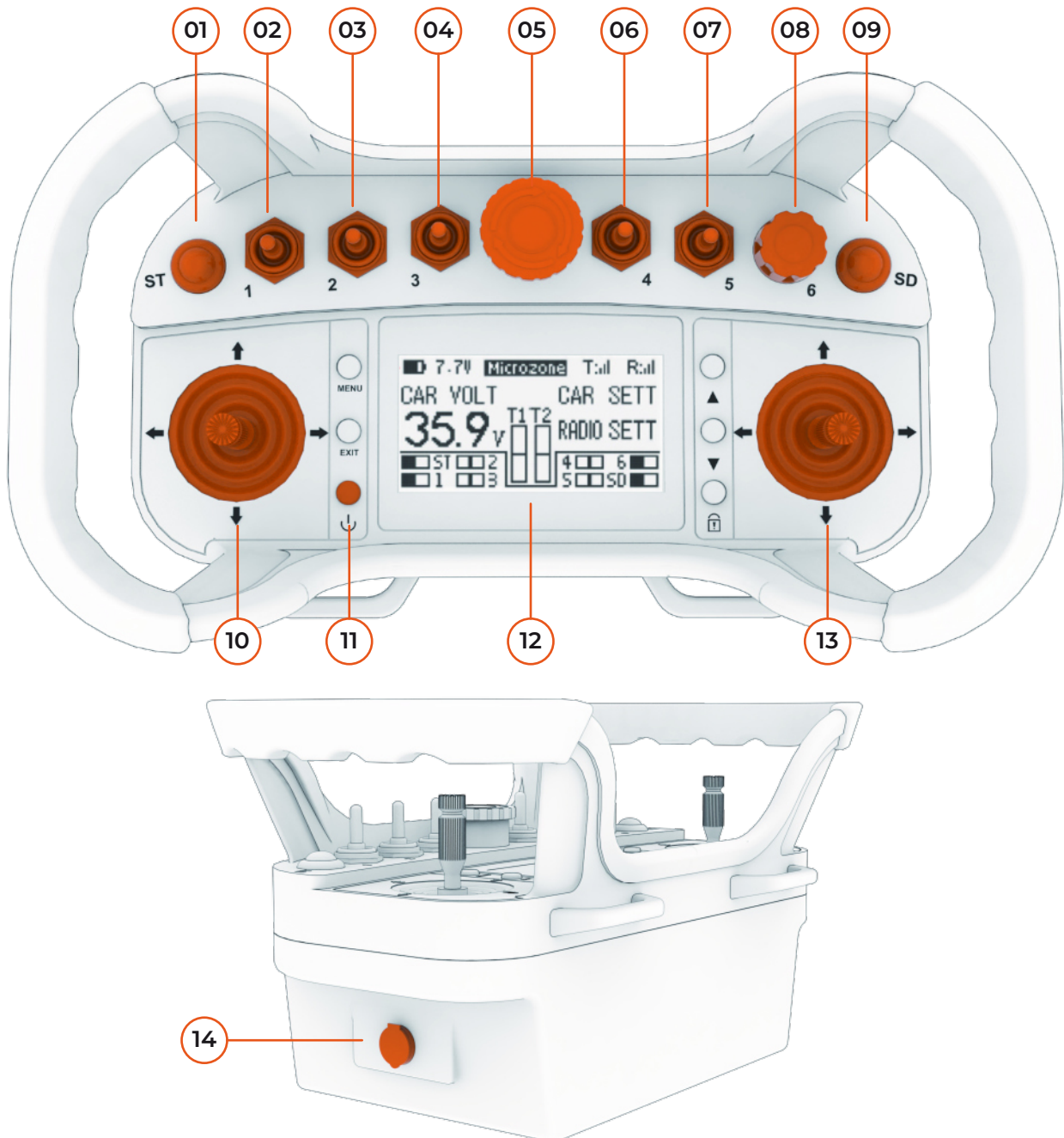
**04** Starter



# Technischer Überblick

## Fernbedienung M450

- 01** Motor START
- 02** Tempomat
- 03** Schnitthöhe verstellen
- 04** ohne Funktion
- 05** NOT-AUS
- 06** ohne Funktion
- 07** ohne Funktion
- 08** Gas-Regler
- 09** Motor STOP
- 10** Vorwärts | Rückwärts
- 11** Hauptschalter
- 12** Display
- 13** Links | Rechts
- 14** Ladebuchse



# Ladevorgang Hybrid und Starterbatterie

## > Ladevorgang

**Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte 48 V Ladegerät.**

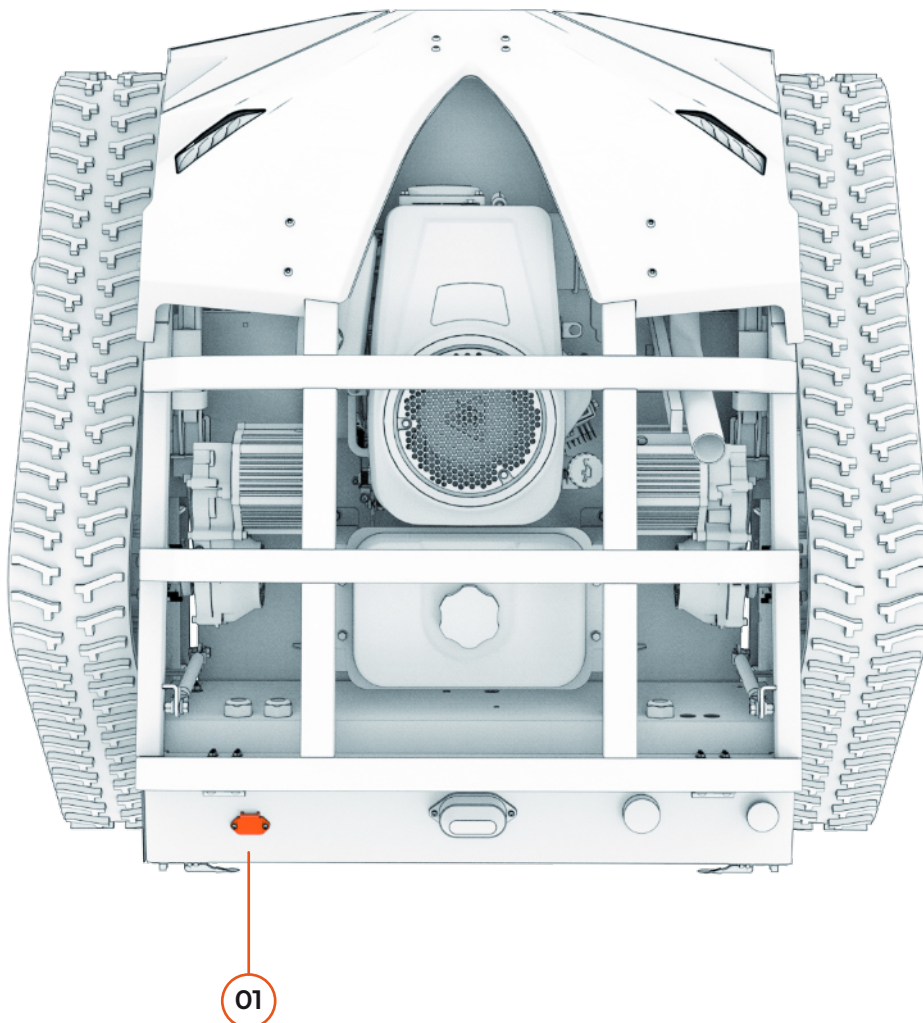
Nach dem Anschluss an die Stromquelle leuchtet die Kontrollanzeige rot. Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, wechselt sie auf grün.

Laden Sie das Gerät nur in trockenen, gut belüfteten Bereichen und setzen Sie es niemals Regen oder Feuchtigkeit aus. Vermeiden Sie das Laden in der Nähe offener Flammen oder heißer Oberflächen.

Prüfen Sie Ladegerät und Anschlüsse regelmäßig auf Beschädigungen. Unterbrechen Sie den Ladevorgang sofort, wenn ungewöhnliche Geräusche, Gerüche oder eine starke Erwärmung auftreten.

Halten Sie Kinder und unbefugte Personen vom Ladebereich fern. Trennen Sie das Ladegerät nach Abschluss des Ladevorgangs stets vom Stromnetz.

### 01 Hybrid Ladebuchse 48 V



# Ladevorgang Fernbedienung M450

## > Ladevorgang

**Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte 12 V Ladegerät.**

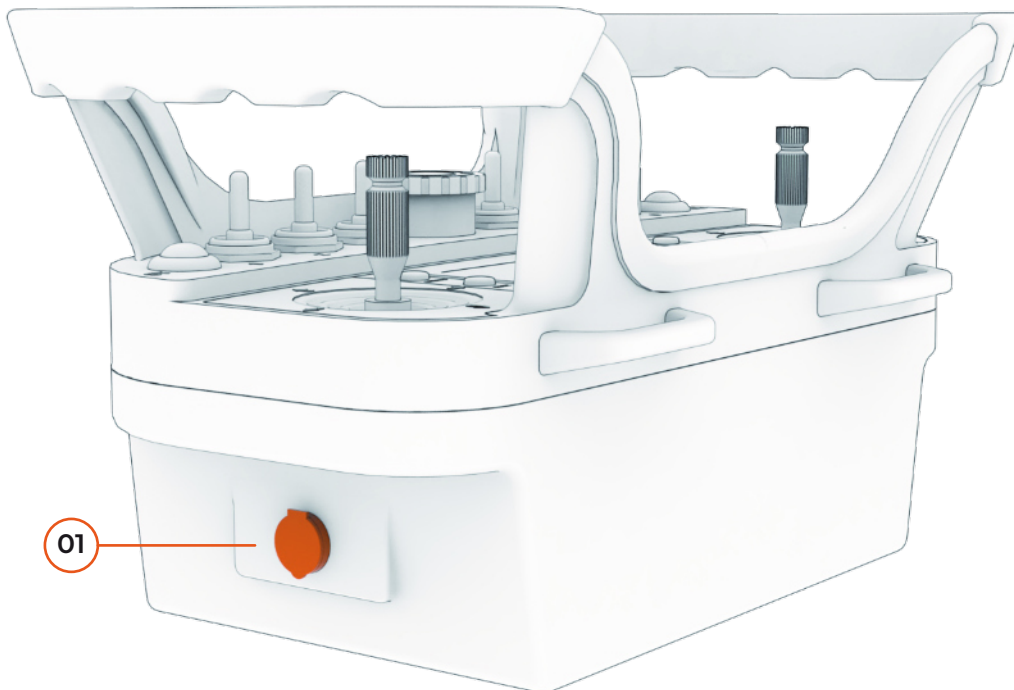
Nach dem Anschluss an die Stromquelle leuchtet die Kontrollanzeige rot. Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, wechselt sie auf grün.

Laden Sie das Gerät nur in trockenen, gut belüfteten Bereichen und setzen Sie es niemals Regen oder Feuchtigkeit aus. Vermeiden Sie das Laden in der Nähe offener Flammen oder heißer Oberflächen.

Prüfen Sie Ladegerät und Anschlüsse regelmäßig auf Beschädigungen. Unterbrechen Sie den Ladevorgang sofort, wenn ungewöhnliche Geräusche, Gerüche oder eine starke Erwärmung auftreten.

Halten Sie Kinder und unbefugte Personen vom Ladebereich fern. Trennen Sie das Ladegerät nach Abschluss des Ladevorgangs stets vom Stromnetz.

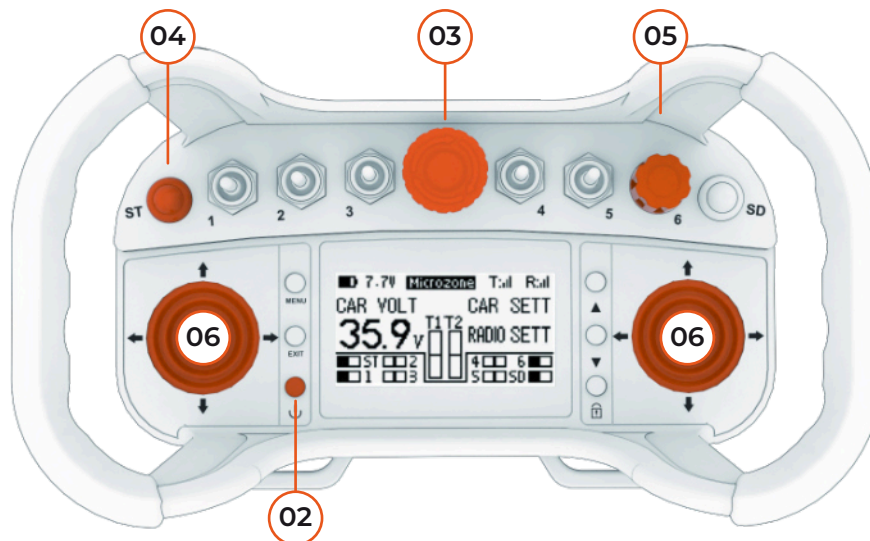
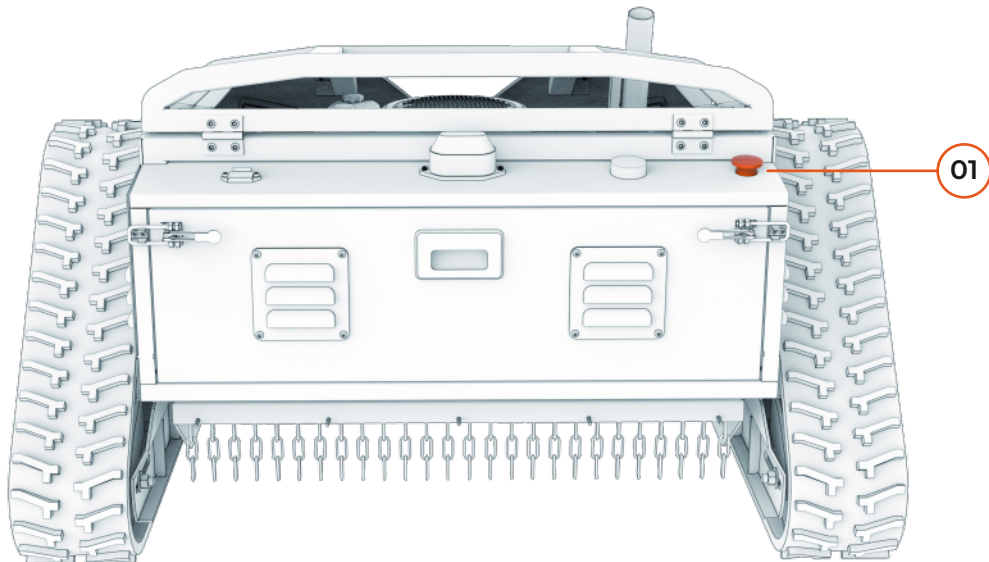
### 01 Ladebuchse USB-C | 12 V



# Starten der Maschine

## *Unbedingt Reihenfolge beachten!*

- 01** Hauptschalter der Maschine einschalten.  
**Nach rechts drehen!**
- 02** Netzschalter der Fernbedienung einschalten. **Knopf 1 Sekunde drücken!**
- 03** NOT-AUS deaktivieren.  
**Nach rechts drehen!**
- 04** Starten der Maschine.  
**Knopf drücken bis Motor startet!**
- 05** Gas-Regler  
**Nach links oder rechts drehen!**
- 06** Maschine steuern



# Stoppen der Maschine

*Unbedingt Reihenfolge beachten!*

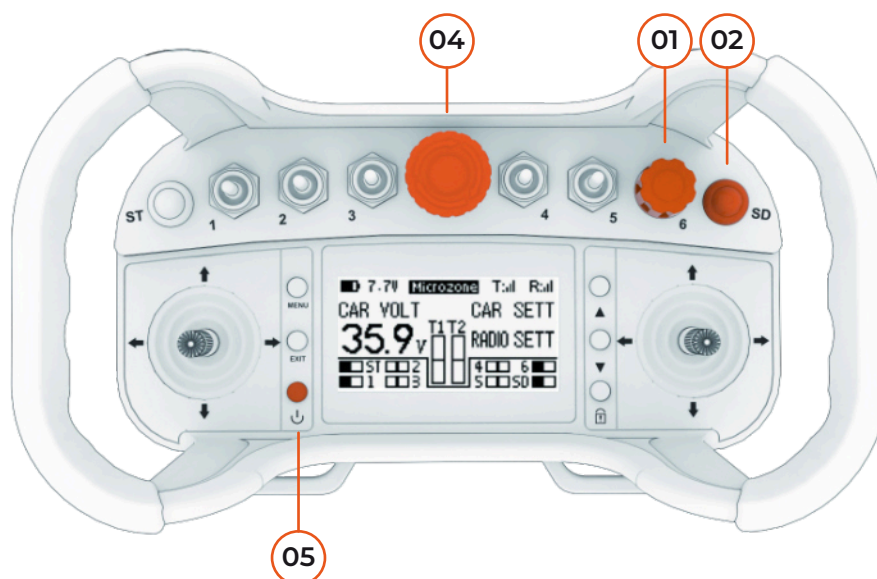
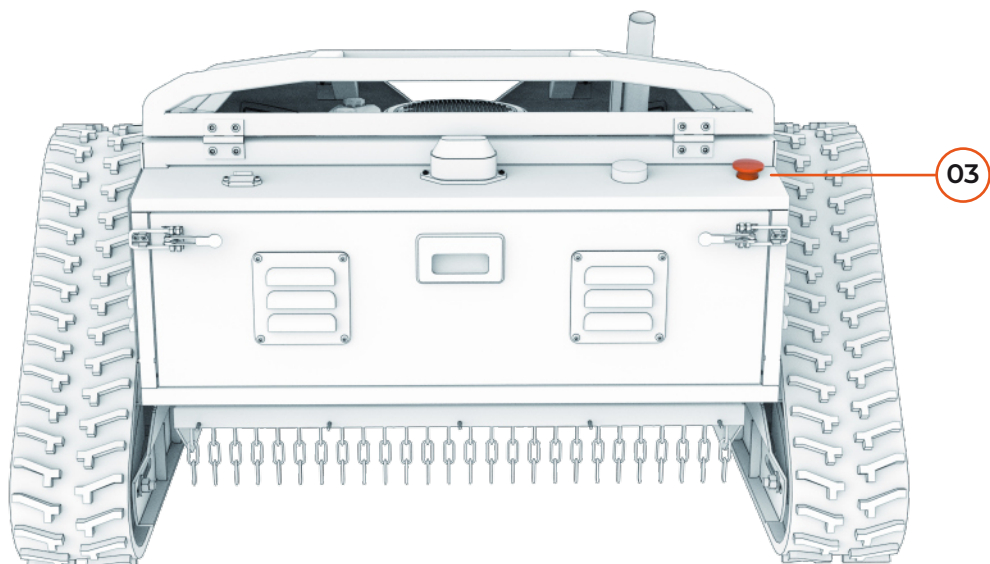
- 01** Gas reduzieren.  
**Nach links drehen!!**

**02** Motor ausschalten - Remote  
**Knopf drücken!**

**03** Hauptschalter der Maschine einschalten. **Nach unten drücken!**
- 04** NOT-AUS aktivieren.  
**Nach unten drücken!**

**05** Netzschalter der Fernbedienung ausschalten.  
**Knopf 1 Sekunde drücken!**

**Maschine gegen wegrollen sichern.**



# Bewegen der Maschine - elektrisch

## *Unbedingt Reihenfolge beachten!*

Wenn Sie die Maschine nicht zum Mähen, sondern lediglich zum Transport von Punkt A nach Punkt B verwenden, gilt Folgendes: Bei einer Fahrzeit von bis zu etwa fünf Minuten und vollständig geladenem Hybridsystem ist ein Motorstart nicht erforderlich.

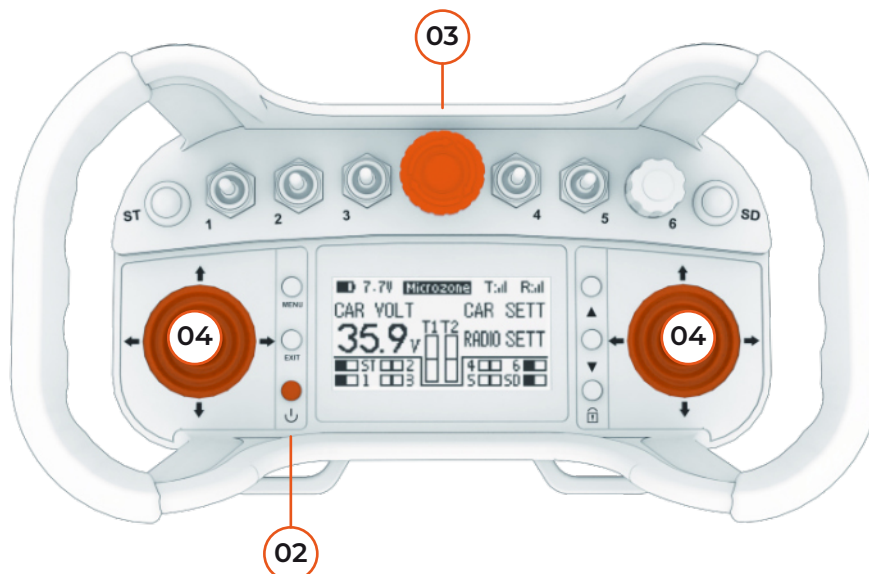
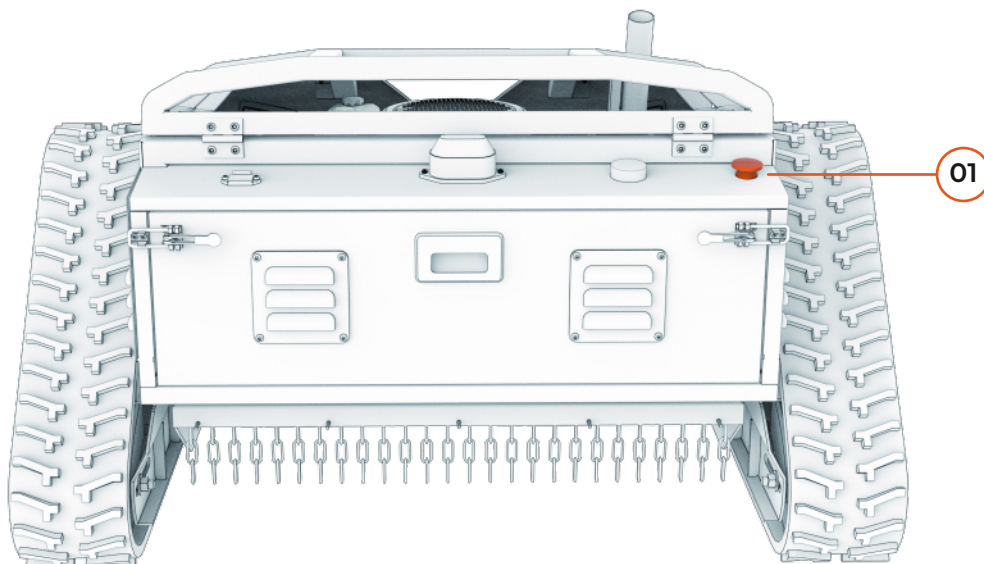
Überschreitet die Strecke jedoch diesen Zeitraum, starten Sie bitte den Motor, damit der Generator die Batterien während der Fahrt nachlädt.

**Wenn die Maschine nicht mehr fahrfähig ist und bei ausgeschaltetem Verbrennungsmotor abgeschleppt oder geborgen werden muss, schalten sie die Sicherheitsbremse spannungslos.**

**Für diesen Vorgang kontaktieren sie bitte den Kundenservice.**

**Telefon: +43 720 224162**  
**Email: office@jack-works.at**

- 01** Hauptschalter der Maschine einschalten. **Nach rechts drehen!**
- 02** Netzschalter der Fernbedienung einschalten. **Knopf 1 Sekunde drücken!**
- 03** Not-Aus-Schalter der Fernbedienung aktivieren. **Nach rechts drehen!**
- 04** Maschine steuern.



## Betanken der Maschine

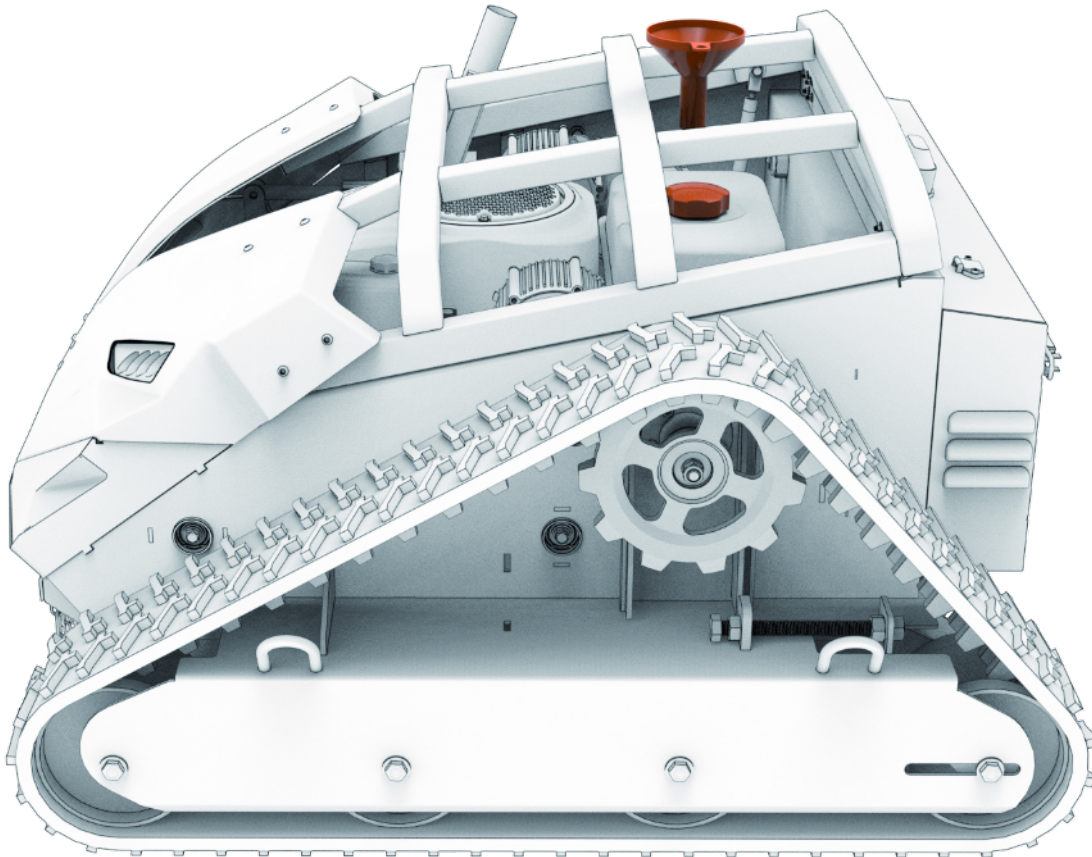
**Tanken Sie Super (Benzin)/ Eurosuper (ROZ 95) (Schweiz: Bleifrei 95) Der Tankinhalt beträgt 5,5 Liter. Ein Messstab ist am Deckel befestigt.**

Betanken Sie die Maschine stets mithilfe eines Trichters, um ein Verschütten zu vermeiden. Stellen Sie sicher, dass der Motor während des Tankvorgangs ausgeschaltet ist, und halten Sie ausreichend Abstand zu offenen Flammen, Funken oder Rauchquellen.

Das Tanken darf ausschließlich in gut belüfteten Bereichen erfolgen, um eine gefährliche Ansammlung von Dämpfen zu verhindern.

Verschütteter Kraftstoff ist unverzüglich aufzuwischen, und der Tankdeckel nach dem Befüllen fest zu verschließen. Verwenden Sie ausschließlich dafür vorgesehene, geeignete Behälter für den Transport von Benzin.

Halten Sie Kinder und Haustiere während des Tankvorgangs unbedingt fern, um die Sicherheit zu gewährleisten.



# Motoröl prüfen, nachfüllen und wechseln

Verwenden Sie Motoröl 10W-30 oder SAE30W. Das Fassungsvermögen beträgt ca. 1,2 Liter. Ölstand alle 8 Betriebsstunden kontrollieren.

Achten Sie darauf, das Motoröl stets bis zur korrekten **Füllstandsmarkierung** aufzufüllen. Nicht zu wenig noch zu viel. Orientieren Sie sich dabei an den Markierungen des Ölmesstabs und kontrollieren Sie den Ölstand grundsätzlich vor jeder Verwendung der Maschine.

Führen Sie einen Ölwechsel ausschließlich bei warmem Motor durch, damit das Öl vollständig abfließen kann. Stellen Sie dabei sicher, dass die Maschine auf einer ebenen Fläche steht.

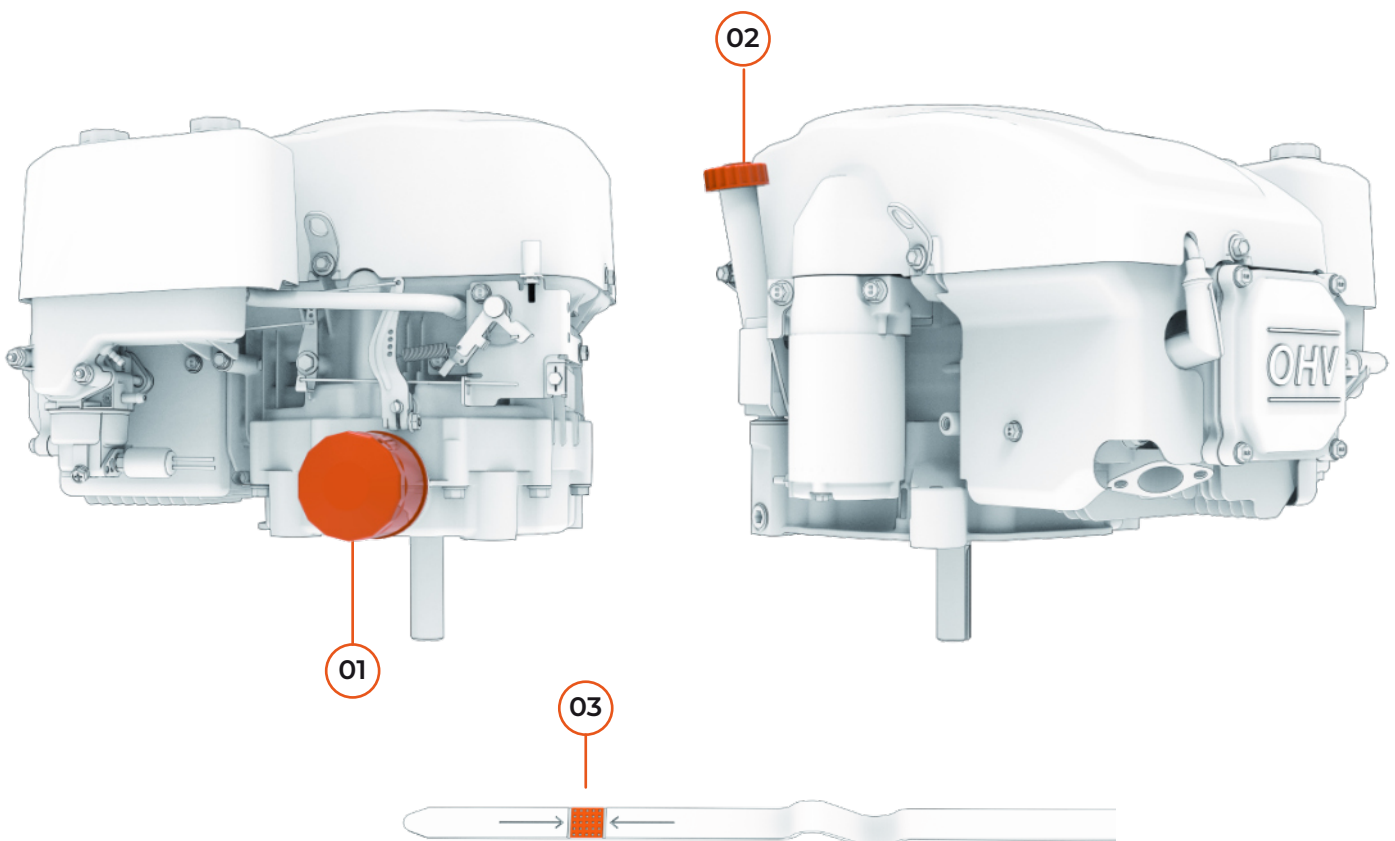
Ölwechsel mit Filter nach 5 Betriebsstunden, danach alle 50 Stunden oder jährlich; Wartungshinweise des Motorenherstellers beachten.

Fangen Sie das Altöl in einem geeigneten Behälter auf und entsorgen Sie es fachgerecht bei einer zugelassenen Sammelstelle. Verwenden Sie stets sauberes Werkzeug und achten Sie darauf, dass keine Verunreinigungen in den Motor gelangen.

Nach dem Ölwechsel ist die Ablassschraube sicher festzuziehen und der Ölstand nach dem Befüllen erneut zu überprüfen.

- 01** Ölfilter mit geeignetem Werkzeug entfernen und montieren.
- 02** Öldeckel öffnen und Messstab herausziehen. **Nach links drehen!** Über diese Öffnung Öl einfüllen.

- 03** Ölstand muss sich innerhalb der orangen Markierung befinden.



# Luftfilter reinigen und wechseln

**Wir empfehlen, den Luftfilter alle 25 Betriebsstunden zu reinigen und jährlich oder alle 100 Betriebsstunden zu tauschen.**

Schalten Sie die Maschine aus und lassen Sie den Motor vollständig abkühlen, bevor Sie mit dem Luftfilterwechsel beginnen. Tragen Sie zum Schutz Ihrer Hände geeignete Schutzhandschuhe.

Öffnen Sie das Luftfiltergehäuse vorsichtig und entnehmen Sie den alten Filter, ohne Schmutz in den Ansaugtrakt gelangen zu lassen. Reinigen Sie das Gehäuse gründlich von Staub und Ablagerungen.

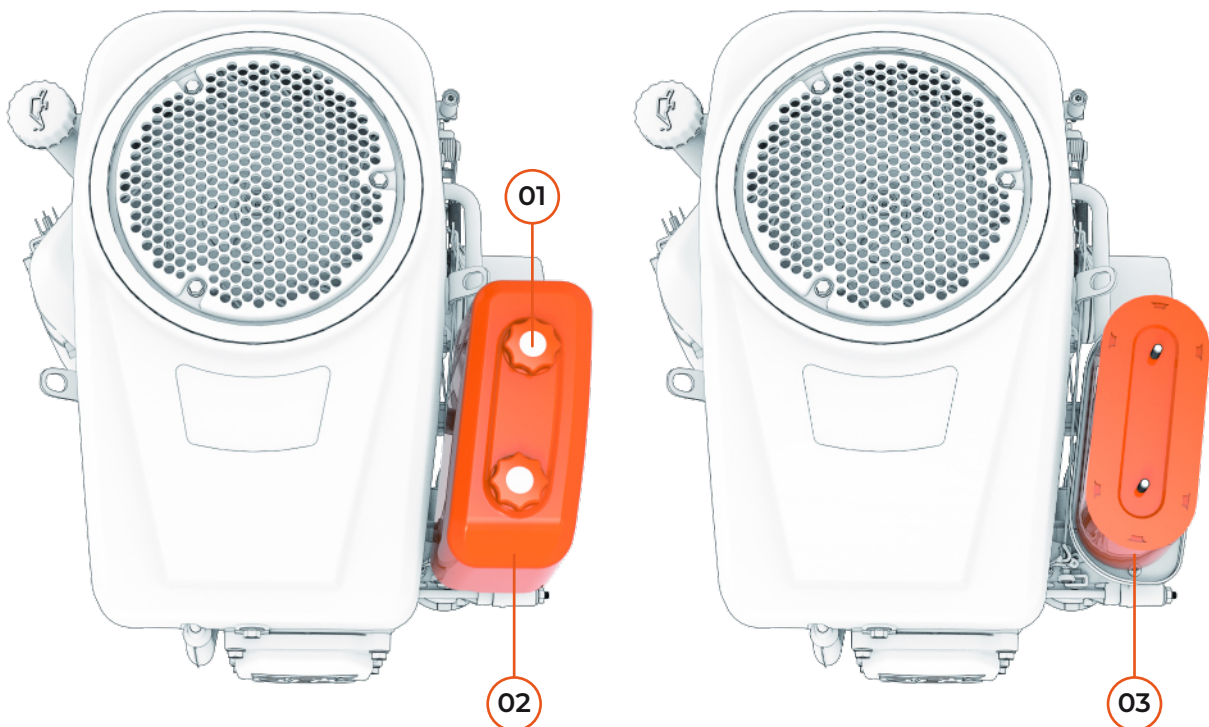
Setzen Sie anschließend den neuen Luftfilter gemäß den Herstellerangaben ein und achten Sie darauf, dass er korrekt sitzt und dicht abschließt. Schließen Sie das Gehäuse sorgfältig.

Überprüfen Sie den Zustand des Luftfilters regelmäßig und wechseln Sie ihn bei starker Verschmutzung oder entsprechend den Vorgaben des Wartungsplans. Entsorgen Sie den alten Luftfilter umweltgerecht.

**01** Beide Schrauben öffnen. **Nach links drehen!**

**03** Luftfilter entnehmen und reinigen oder ersetzen.

**02** Abdeckung entfernen.



**Messer bitte alle 10 Betriebsstunden auf Verschleiß und Beschädigung überprüfen. Der Austausch unbrauchbarer Messer erfolgt nur über eine Fachwerkstatt.**

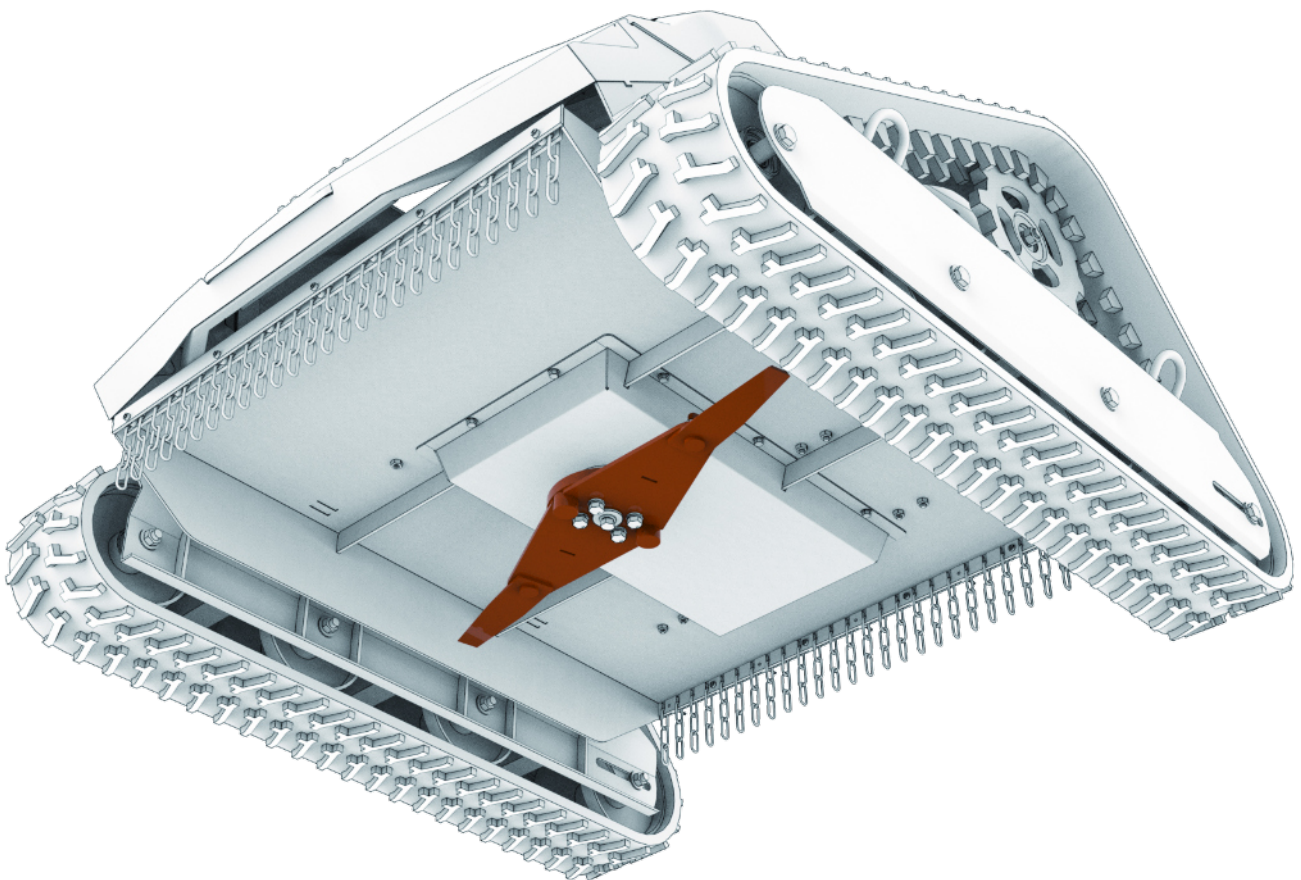
Stellen Sie die Schnitthöheneinstellung zunächst in die höchste Position, um einen sicheren Zugang zu den Messern zu gewährleisten.

Schalten Sie anschließend Motor und Gerät vollständig aus und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

Kontrollieren Sie die Messer, die Halteschrauben sowie den Messerträger sorgfältig auf mögliche

Beschädigungen oder Abnutzungen. Drehen Sie die Messerwelle vorsichtig von Hand, um nacheinander alle Messer prüfen zu können.

Führen Sie diese Arbeiten stets mit besonderer Vorsicht durch und tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe, um Verletzungen zu vermeiden.



# Antriebsraupe prüfen

**Antriebsraupen nach jeder Benutzung prüfen. Der Austausch unbrauchbarer Antriebsraupen erfolgt nur über eine Fachwerkstatt.**

Die Raupenbänder müssen stets fest an den Rädern anliegen und sind bei Bedarf nachzuspannen oder zu lockern. Die Spannung ist so einzustellen, dass ein maximaler Durchhang von 1 cm vorhanden ist. Die Einstellung erfolgt über die Spannmutter. Eine unzureichende Bandspannung ist eine der Hauptursachen für den Verlust der Raupenbänder.

Besonders bei starker Sonneneinstrahlung kann es während des Betriebs zu einer deutlichen Verlängerung der Raupenbänder kommen, wodurch die Spannung nachlässt. Daher sind die Raupenbänder regelmäßig auf Beschädigungen und korrekten Sitz zu kontrollieren.

**3 Stunden nach erster Inbetriebnahme, die Antriebsraupen prüfen und ggf. nachstellen.**

Die Überprüfung erfolgt bei ausgeschalteter Maschine an den sichtbaren Bereichen der Antriebsraupen. Anschließend wird der Motor gestartet und die Maschine vorsichtig vorwärts bewegt, um verdeckte Abschnitte zu kontrollieren. Dabei sind Hände von Quetschstellen fernzuhalten.

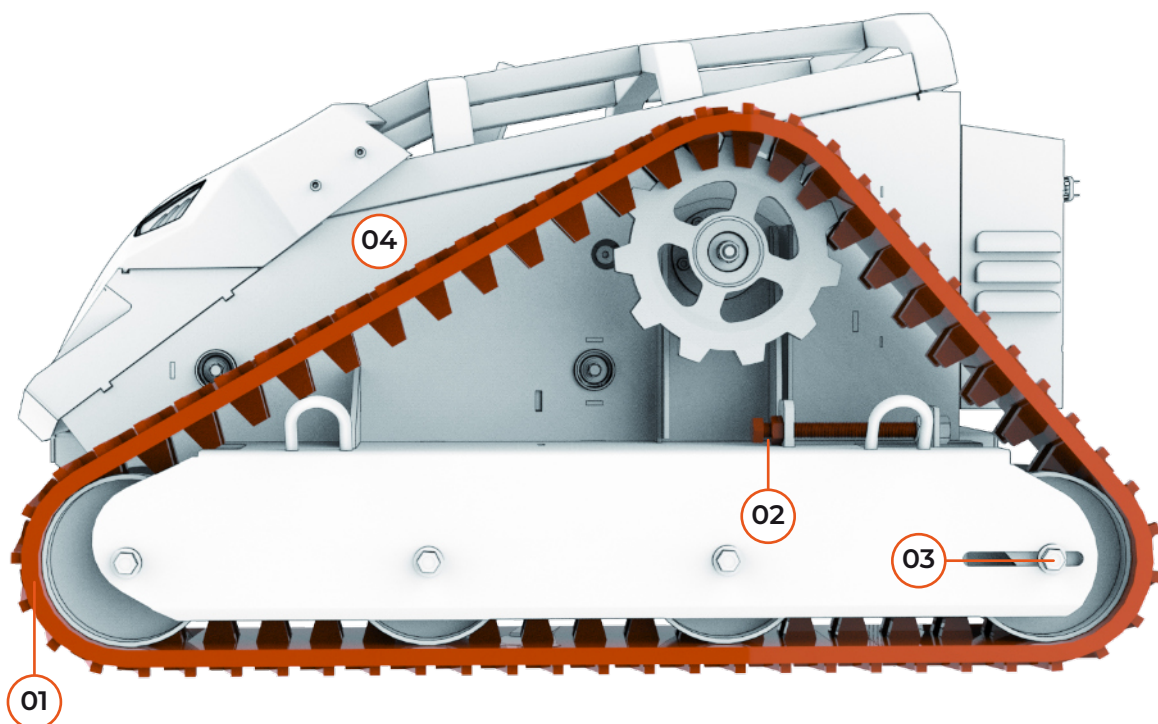
Vor jeder Kontrolle müssen Motor und Zündung vollständig ausgeschaltet sein. **Beim Spannen der Raupen ist die Maschine anzuheben, um die Raupen zu entlasten.** Die Prüfung wird wiederholt, bis beide Raupenbänder vollständig kontrolliert sind. Beschädigte Raupenbänder sind unverzüglich zu ersetzen.

**01** Antriebsraupen

**02** Raupenspanner

**03** Achsmutter lösen und die Spannung der Raupen verstellen.

**04** Messpunkt Durchhang 1cm



**> Querneigung (quer zum Hang)**

Das Gerät darf bis 45° (100 %) betrieben werden, wenn sich der Ölfilter auf der hangabgewandten Seite befindet. Dadurch bleibt die Schmierung des Motors auch bei starker Schräglage gewährleistet.

**> Längsneigung (vorwärts/rückwärts)**

Die maximale Längsneigung beträgt 30°. Eine stärkere Neigung kann trotz Druckumlaufschmierung zu Ölmangel und Motorschäden führen.

**> Mähwerk**

Auf unebenem Gelände kann das Mähwerk aufsetzen und Messer, Antrieb oder Gehäuse beschädigen. Achten Sie stets auf den Bodenabstand und passen Sie die Schnitthöhe an.

**> Sicherheitshinweise**

- Maschine langsam und kontrolliert bewegen.
- Steile Hänge nicht frontal befahren, keine abrupten Wendungen am Hang.
- Dauerhafte Neigung in eine Richtung vermeiden.
- Gelände vorab auf Hindernisse, Löcher oder rutschige Stellen prüfen.
- Festes Schuhwerk tragen und instabile Flächen meiden.
- Quer zum Hang arbeiten und Abstand zu Abhängen halten.

**01** Maximal 45° Neigung

**02** Maximal 30° Neigung



# Roll-Over Unfall

## Unbedingt Reihenfolge beachten!

Bei zu steilem Gelände oder starkem Neigungswinkel besteht die Gefahr, dass die Maschine kippt oder sich überschlägt. Im schlimmsten Fall bleibt sie mit dem Oberteil nach unten auf der Arbeitsfläche liegen.

**> In einem solchen Fall ist wie folgt vorzugehen:**

Sofort ausschalten: Nähern Sie sich der Maschine erst, wenn diese über die Fernbedienung vollständig ausgeschaltet wurde. Weder die Transportraupen noch das Messer dürfen sich bewegen.

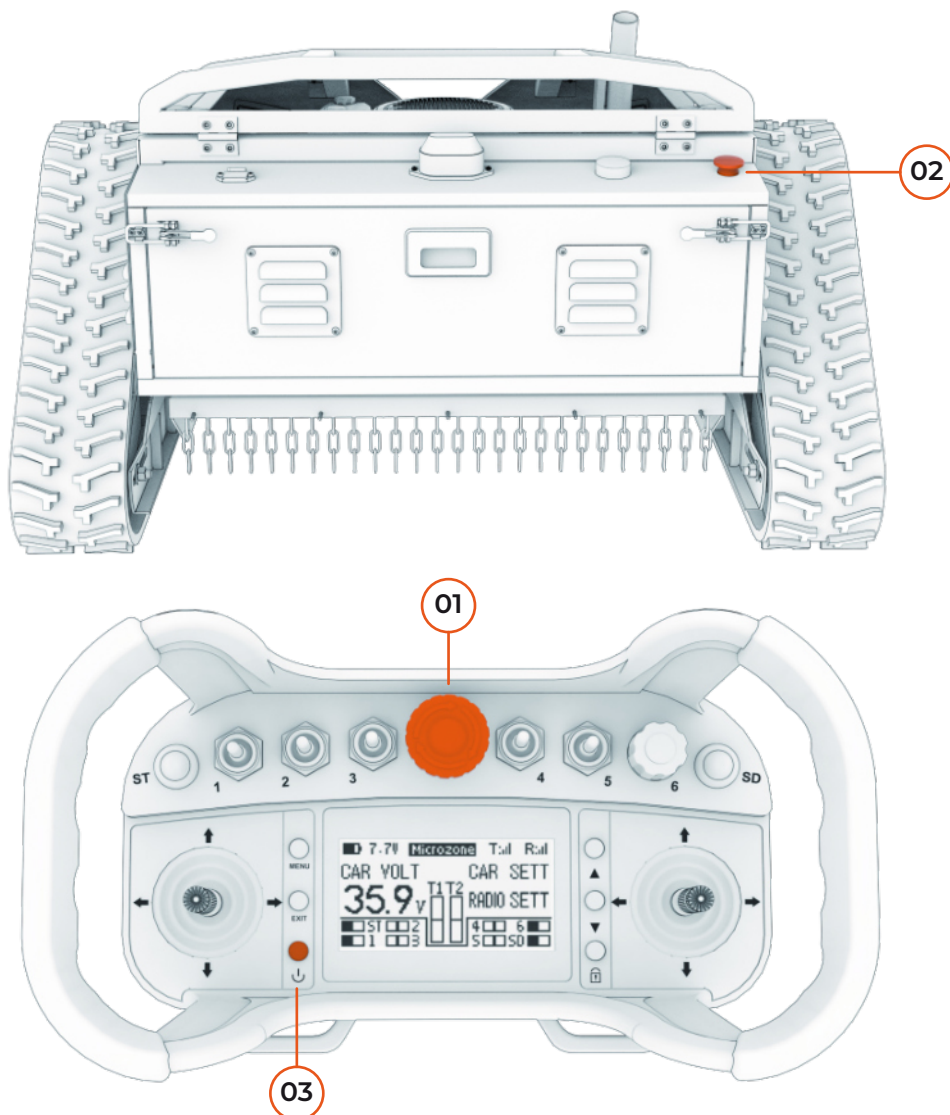
Richten Sie die Maschine nur mit Hilfe weiterer Personen oder mit mechanischen Hilfsmitteln auf, da das Gerät sehr schwer ist.

Überprüfen Sie nach dem Aufrichten den Ölstand, den Luftfilter sowie den allgemeinen Zustand der Maschine. **ACHTUNG!** Motor und Auspuffteile sind sehr heiß.

Wenn keine Schäden erkennbar sind, warten Sie mindestens 30 Minuten, bevor ein neuer Startversuch unternommen wird.

- 01** Not-Aus-Schalter der Fernbedienung aktivieren. **Nach unten drücken!**
- 02** Hauptschalter der Maschine betätigen. **Nach unten drücken!**

- 03** Netzschalter der Fernbedienung ausschalten. **Knopf 1 Sekunde drücken!**



# Umweltgerechte Außerbetriebnahme der Maschine

## > Vorbereitung und Sicherheit

Stellen Sie die Maschine auf einem stabilen, ebenen Untergrund ab. Sorgen Sie dafür, dass sie standfest steht und gegen unbeabsichtigtes Wegrollen oder Umkippen gesichert ist. Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung, einschließlich Schutzhandschuhe, Schutzbrille und gegebenenfalls Schutzkleidung. Prüfen Sie, ob alle Personen in der Nähe über die anstehenden Arbeiten informiert sind.

## > Betriebsstoffe sicher ablassen

- Entleeren Sie alle Betriebsstoffe sorgfältig. Dazu gehören:
- Kraftstoffreste im Tank
- Motoröl, Getriebeöl, Hydrauliköl
- Kühlflüssigkeit und andere technische Flüssigkeiten

Sammeln Sie diese Stoffe in geeigneten Behältern und vermeiden Sie jegliche Freisetzung in Boden, Kanalisation oder Grundwasser. Ölgetränkte Lappen, Filter und ähnliche Abfälle sind als Sondermüll zu behandeln und müssen über zugelassene Entsorgungsstellen entsorgt werden.

## > Reinigung und Demontage

Reinigen Sie die Maschine gründlich, um Rückstände von Betriebsstoffen zu entfernen. Demontieren Sie, soweit erforderlich, Bauteile, die für die Entsorgung oder das Recycling relevant sind. Beachten Sie, dass viele Maschinen wertvolle Rohstoffe enthalten, die wiederverwertet werden können. Die Entsorgung als normaler Sperrmüll ist nicht zulässig.

## > Umgang mit elektrischen und elektronischen Komponenten

Entfernen Sie Batterien, Akkumulatoren sowie elektronische Bauteile wie Steuergeräte, Sensoren oder Displays. Diese enthalten Schadstoffe und dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie sie bei speziell ausgewiesenen Sammelstellen, Recyclinghöfen oder Rücknahmesystemen von Fachhändlern ab.

## > Übergabe an zertifizierte Entsorgungsstellen

Übergabe der Maschine und aller recycelbaren Bauteile an einen zertifizierten Recyclingbetrieb oder eine autorisierte Entsorgungsstelle. Dies gewährleistet eine fachgerechte Wiederverwertung und Rückführung von Rohstoffen in den Kreislauf.

## > Dokumentation

Halten Sie alle Arbeitsschritte schriftlich fest. Protokollieren Sie insbesondere das Abfließen von Betriebsstoffen, die Entsorgung von Sonderabfällen und die Demontage wertvoller Komponenten. Diese Dokumentation erhöht die Nachvollziehbarkeit und dient als Nachweis bei behördlichen Kontrollen.

## > Abschluss und Kontrolle

Überprüfen Sie abschließend, ob alle Arbeiten vollständig, sicher und umweltgerecht durchgeführt wurden. Stellen Sie sicher, dass keine gefährlichen Stoffe zurückbleiben und dass alle Bauteile korrekt entsorgt oder recycelt wurden.

### Hinweis:

**Eine sorgfältige und umweltgerechte Außerbetriebnahme schützt Menschen, die Umwelt und wertvolle Ressourcen. Sie minimiert Risiken im Umgang mit gefährlichen Stoffen und stellt sicher, dass Maschinenkomponenten wiederverwertet werden können.**

# Servicebericht

Motoröl	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Ölfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Luftfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Keilriemen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Messer	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Antriebsraupen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Mechanik   Elektrik	geprüft	<input type="checkbox"/>	repariert	<input type="checkbox"/>

verwendetes Motoröl \_\_\_\_\_  
 nächster Service

Datum   Betriebsstunden	Stempel   Unterschrift

Motoröl	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Ölfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Luftfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Keilriemen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Messer	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Antriebsraupen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Mechanik   Elektrik	geprüft	<input type="checkbox"/>	repariert	<input type="checkbox"/>

verwendetes Motoröl \_\_\_\_\_  
 nächster Service

Datum   Betriebsstunden	Stempel   Unterschrift

Motoröl	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Ölfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Luftfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Keilriemen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Messer	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Antriebsraupen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Mechanik   Elektrik	geprüft	<input type="checkbox"/>	repariert	<input type="checkbox"/>

verwendetes Motoröl \_\_\_\_\_  
 nächster Service

Datum   Betriebsstunden	Stempel   Unterschrift

Motoröl	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Ölfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Luftfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Keilriemen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Messer	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Antriebsraupen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Mechanik   Elektrik	geprüft	<input type="checkbox"/>	repariert	<input type="checkbox"/>

verwendetes Motoröl \_\_\_\_\_  
 nächster Service

Datum   Betriebsstunden	Stempel   Unterschrift

Motoröl	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Ölfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Luftfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Keilriemen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Messer	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Antriebsraupen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Mechanik   Elektrik	geprüft	<input type="checkbox"/>	repariert	<input type="checkbox"/>

verwendetes Motoröl \_\_\_\_\_  
 nächster Service

Datum   Betriebsstunden	Stempel   Unterschrift

Motoröl	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Ölfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Luftfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Keilriemen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Messer	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Antriebsraupen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Mechanik   Elektrik	geprüft	<input type="checkbox"/>	repariert	<input type="checkbox"/>

verwendetes Motoröl \_\_\_\_\_  
 nächster Service

Datum   Betriebsstunden	Stempel   Unterschrift

Motoröl	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Ölfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Luftfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Keilriemen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Messer	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Antriebsraupen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Mechanik   Elektrik	geprüft	<input type="checkbox"/>	repariert	<input type="checkbox"/>

verwendetes Motoröl \_\_\_\_\_  
 nächster Service

Datum   Betriebsstunden	Stempel   Unterschrift

Motoröl	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Ölfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Luftfilter	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Keilriemen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Messer	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Antriebsraupen	geprüft	<input type="checkbox"/>	erneuert	<input type="checkbox"/>
Mechanik   Elektrik	geprüft	<input type="checkbox"/>	repariert	<input type="checkbox"/>

verwendetes Motoröl \_\_\_\_\_  
 nächster Service

Datum   Betriebsstunden	Stempel   Unterschrift



## Certificate of Conformity

No.: DPCW/01075/09/KA/26

Applicant: ZHEJIANG JIARUI MACHINERY CO.,LTD  
Address: Southeast Industrial Base, Shuxi Street, Wuyi County, Zhejiang Province, China  
Manufacturer: ZHEJIANG JIARUI MACHINERY CO.,LTD  
Address: Southeast Industrial Base, Shuxi Street, Wuyi County, Zhejiang Province, China  
Trade mark: SEKIO/JR  
Product: Remote Controlled Mower  
Type / Models: JRSY-V685-1, JRSY-V685-2, JRSY-V685-3, JRSY-V685-4, JRSY-V685-5, JRSY-V685A-1, JRSY-V685A-2, JRSY-V685A-3, JRSY-V685A-4, JRSY-V685A-5, JRSY-V890-1, JRSY-V890-2, JRSY-V890-3, JRSY-V890-4  
Tested Standard(s): (1) EN ISO 12100:2010  
(2) EN 60204-1:2018  
(3) EN ISO 14982:2009

The product meets the requirements of the above-mentioned standards, which are harmonized with Machinery Directive 2006/42/EC (1, 2, 3) and Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU (3).

The assessment of conformity was based on:

- evaluation of the technical documentation of the product as mentioned above,
- results contained in test report no: EMC-W20259015-02, MD-W20259015-02.

This certificate was issued first time at 09/02/2026. This certificate remains valid until **08/02/2031**.

This certificate applies only to product samples with the same characteristics and complying with the above-mentioned requirements as the samples submitted for assessment.

This certificate has been issued in accordance with voluntary certification programme DPCW-01 (type 1a by EN ISO/IEC 17067).

Chief Executive Officer

.....

Ben Xu



Warsaw, 09/02/2026

INTERCERT Global sp. z o.o.

Krucza 16/22, 00-526 Warsaw, Poland



---

## GEWÄHRLEISTUNG

---

Für Jack gelten die Gewährleistungsbedingungen gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die unter folgendem Link einsehbar sind:

<https://www.jack-works.at/agb>

. Die entsprechenden Konformitätserklärungen sind in dieser Betriebsanleitung enthalten.  
Bei Fragen wenden Sie sich bitte mit Ihrem Kaufbeleg an Ihren Händler oder Vertragspartner. Wir empfehlen, Wartungen und Reparaturen ausschließlich durch autorisierte Servicepartner durchführen zu lassen. Eine Übersicht der Servicewerkstätten sowie Ersatzteillisten erhalten Sie auf Anfrage.  
Bei technischen Fragen oder Störungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte übermitteln Sie dazu die Modellbezeichnung und Seriennummer Ihres Geräts und senden Sie Ihre Anfrage per E-Mail an:

[office@jack-works.at](mailto:office@jack-works.at)

.Ersatzteile können ebenfalls über diese E-Mail bestellt werden.

**Verwenden Sie ausschließlich Originalteile, um die Sicherheit Ihres Geräts zu gewährleisten.**



**JACK®**

Xplore Commerce GmbH  
Höllgrund 3  
AT - 8083 Sankt Stefan im Rosental

